



Geschichtsverein Eberstadt-Frankenstein

gemeinnütziger Verein

www.eberstadt-frankenstein.de



64297 Darmstadt-Eberstadt, Frankensteiner Straße 7, Telefon 06151/57424, Elektropost: eberst.frankenstein@email.de
1. Vorsitzender Dr. Erich Kraft

Protokoll der 6. Jahreshauptversammlung am 6. März 2013

Ort: Rathaussaal Darmstadt-Eberstadt
Vorsitz: Dr. Erich Kraft
Beginn: 19.30 Uhr
Anwesend: 25 stimmberechtigte Mitglieder und 1 Gast

Der Vorsitzende Dr. Erich Kraft begrüßt die Versammlung und stellt die satzungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die vorgesehene Tagesordnung werden nicht erhoben. Vor Eintritt in die Tagesordnung wird des verstorbenen Mitgliedes Hans Joachim Bauer gedacht.

TOP 1: Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden

Der Geschichtsverein Eberstadt/Frankenstein (GEF) besteht in diesem Jahr sechs Jahre. Die grundlegenden Aufgaben sind gleich geblieben, nämlich Erforschung der Lokalgeschichte von Eberstadt und Frankenstein sowie eine ausgeprägte Öffentlichkeitsarbeit, in der die Arbeitsergebnisse vorgestellt werden. Das geschah auch im letzten Jahr durch Vorträge, Ausflüge, Veröffentlichungen, Pressearbeit und Zusammenarbeit mit Eberstädter Schulen. So auch 2012 wurden zum wiederholten Male gemeinsame Projekte mit der Frankensteinschule durchgeführt.

Das Jahr 2012 stand allerdings ganz im Zeichen des Jubiläums „Frankensteiner Land 350 Jahre hessisch“. Hier war der GEF Veranstalter und Organisator.

Mitglieder

Die Mitgliederzahl ist von 80 auf jetzt (März 2013) 98 gestiegen. Dieser große Zuwachs ist auch auf das Jubiläumsjahr zurückzuführen, wo bei allen Veranstaltungen neue Mitglieder aufgenommen wurden. Es wird also auf das 100. Mitglied gewartet.

Spontan entschließen sich darauf die beiden Gäste aus Allertshofen, Herr und Frau Lauer, dem Verein beizutreten, was mit großem Beifall bedacht wird.

Der Geschichtsverein selbst ist Mitglied bei der Interessengemeinschaft Eberstädter Vereine, beim Kulturellen Förderverein Ernst-Ludwig-Saal und seit 2013 auch beim Breubergbund.

Forschungsarbeiten, Veröffentlichungen

Gernot Fritzsching hat einen Bericht über "**Altwege um Eberstadt**" verfaßt, wo er unter Berücksichtigung des aktuellen Forschungsstandes die prähistorischen, römischen und mittelalterlichen Wege um und durch Eberstadt mit Karten und Bildern anschaulich erklärt. Bestellungen sind direkt an ihn (...) zu richten.

Von Elke Riemann liegt nach dem Bericht über **Johann Carl von Frankenstein**, Bischof von Worms, nun eine weitere Arbeit vor über "**Die Frankensteiner in Dieburg**". Weitgehend unbekannt ist die Tatsache, daß die Herren von Frankenstein auch nach ihrem Verkauf der Burg 1662 weiterhin in Dieburg eine Wohn- und Wirkungsstätte hatten. In der dortigen Wallfahrtskirche, der Gnadenkapelle" gibt es Bilder und Grabmale der Familie, darunter ein großes Gemälde von Johann Friedrich von Frankenstein (1618-1691).

Beide Aufsätze von Elke Riemann stehen inzwischen im Internet.

Michael Müller arbeitet weiterhin intensiv an seinen **Frankensteinforschungen**. Neben wichtigen Erkenntnissen zur Baugeschichte der Burg hat er neue Ergebnisse zur Genealogie sowie zur Geschichte der Herrschaft herausgefunden. Es ist zu hoffen, daß dieses wichtige Werk zur Frankenstein-Geschichte bald vorliegt. Im Zusammenhang dieser Forschungen wird im Frühjahr eine radiometrische Aufnahme des gesamten Burggeländes vorgenommen, wonach man die Burg samt Untergrund digital dreidimensional darstellen kann. Der GEF finanziert dieses Vorhaben.

Dr. Erich Kraft konnte sich im vergangenen Jahr nicht der Forschung widmen, da er voll durch die Organisation des Jubiläums in Anspruch genommen wurde. Aktuell arbeitet er intensiv im Pfarrarchiv der Dreifaltigkeitsgemeinde, dessen Bestände bis ins 16. Jahrhundert zurückreichen. Er geht der Frage nach, wann die **alte Eberstädter Kirche** ihre urkundliche Ersterwähnung hatte und was es mit dem bislang nicht belegten Patrozinium des Laurentius auf sich hat. Vom frankensteinischen Privatarchiv in Ullstadt wird ihm hierbei Unterstützung gewährt.

Internet

Die Seiten des GEF im Internet sind nach wie vor der Renner in unserer Öffentlichkeitsarbeit. Täglich gibt es durchschnittlich 70 Zugriffe aus aller Welt, wobei das Hauptinteresse dem Thema "Frankenstein" gilt. Bestellungen zu Burgführungen kommen bislang überwiegend auf diesem Wege, aber auch Vereinsbeiträge und viele Anfragen, die dann zu bearbeiten sind.

Inzwischen werden die Seiten hauptsächlich durch Erich Kraft selbst bearbeitet, nur technisch aufwendige Umstellungen werden durch die Firma Netzwerkplan Darmstadt vorgenommen.

Es wird versucht, immer aktuell zu bleiben, nicht Aktuelles fliegt daher alsbald heraus, so die meisten Beiträge zur 350-Jahrfeier.

Neue Inhalte der GEF-Internetseiten:

Kapitel 350 Jahre hessisch

- Rückblick auf des Jubiläumsjahr (Bilder, Berichte)
- Brunneneinweihung
- Bildtafeln zur historischen Ausstellung
- Historischer Aufsatz „350 Jahre hessisch“ von Erich Kraft und Michael Müller

Bildergalerie (Schwerpunkt 350-Jahrfeier)

Kapitel „Eberstadt“

- Neubearbeitung „400 Jahre Eberstädter Schule“ von Maria Partsch und Wolfgang Weißgerber
- Neubearbeitung „Geschichte der Eberstädter Kirche“ von Eberhard Weißgerber
- "Wie alt ist die Eberstädter Kirche?" von Erich Kraft
- "Pfarrbrunnen einst und jetzt" von Erich Kraft
- "Eberstadt 1945" aus dem Tagebuch von Franz Best

Kapitel „Frankenstein“

- "Die Frankensteiner in Frankfurt" von Elke Riemann
- "Die Frankensteiner in Dieburg" von Elke Riemann
- Kaufvertrag Frankenstein - Hessen, erste Seite des Originaldokuments von 1662
- Neubearbeitung „Kein Monster auf dem Frankenstein“

Das Jubiläumsjahr 2012

Jubiläen kommen ungerufen, werden aber nur wahrgenommen, wenn jemand darauf aufmerksam macht, doch dann gibt es noch lange kein Fest. Es muß jemand da sein, der das auch in die Hand nimmt. Die 350-Jahrfeiern gründen sich allein auf die Initiative des GEF.

In der Gründungsversammlung des GEF am 31.3.2007 wurden folgende Aufgaben genannt, die der Verein erfüllen will:

- Vorbereitung des Super-Jubiläumsjahres 2012
- 500 Jahre Glocke St. Anna in der alten Eberstädter Kirche
- 350 Jahre Zugehörigkeit Eberstadts zu Hessen
- 75 Jahre Eingemeindung Eberstadts zu Darmstadt
- Erarbeitung einer Konzeption zu gegebener Zeit
- Historische Ausstellung „Eberstadt in den letzten 300 Jahren“
- Wiederherstellung des Jubiläumsbrunnens 1912 zum 100jährigen Bestehen

Jeder einzelne Punkt wurde umgesetzt !

1. Bis Ende 2010 lag fix und fertig vor
 - das Veranstaltungskonzept mit Burgfest, Ausstellungen, Vorträgen und Festschrift
 - das Finanzkonzept mit geschätzten 40000 € Kosten
2. Bis Mitte 2011 war die Finanzierung gesichert durch Zuschüsse von Stadt, Land und Firmen.
3. Anfang 2011 begannen die Ausschüsse und Arbeitsgruppen (Vorsitz jeweils Erich Kraft) mit der Arbeit:
Festausschuß (GEF- Vorstand, Bezirksverwaltung Eberstadt, Gemeinde Mühlthal, Ortsvorsteher und Vertreter von Nieder-Beerbach, Ober-Beerbach, Stettbach und Allertshofen, Burgpächter Frankenstein).
Musikausschuß (Vertreter aller Chöre und Musikgruppen des Burgfestes)
Im April 2011 begannen zudem die Proben für den Frankenstein-Projektchor (Einstudierungen durch Alfred Lücker, Karin Glitscher, Kaspar Scharf, Martin Ludwig, Erich Kraft) und für das Historische Spiel (Text, Musik und Regie: Erich Kraft)
4. Bis Ende 2011 stand das Fest und war in allen Einzelheiten durchgeplant, jetzt mußte es nur noch durchgeführt werden.
5. Während des Jubiläumsjahres sorgten laufend verschiedene Organisationsausschüsse für die plangemäßen Abläufe. Alle Personaleinsätze und die jeweiligen Aufgaben wurden festgelegt.

Daher lief auch alles wie am Schnürchen. Es gab nicht eine Panne. Die einzige Unabwägbarkeit war das Wetter, doch das richtete sich plangemäß nach unseren Wünschen.

Es wurden **über 20 Veranstaltungen** durchgeführt sowie zwei Festschriften (Auflage zusammen 5000 Expl.) kostenlos verteilt. Das Besondere des Festes war seine überregionale Ausrichtung. Alle Gemeinden der ehemaligen Herrschaft Frankenstein, die das 350-jährige Jubiläum gleichermaßen betraf, waren dabei, auch mit eigenen Veranstaltungen.

- *Nieder-Beerbach*: Historische Ausstellung
- *Ober-Beerbach*: Grenzgang zur Burg, Mithilfe bei Jubiläumswanderung
- *Stettbach*: Historische Ausstellung
- *Allertshofen*: Bauernmarkt, Heimatabend mit Wiederholung des Historischen Spiels vom Burgfest und Organisation der Jubiläumswanderung. Mithilfe beim Burgfest.
- *Schmal-Beerbach*: Dieser Ortsteil hat sich hartnäckig allen Bemühungen verweigert. Briefe blieben unbeantwortet, selbst eine Flugblattaktion in allen Briefkästen blieb ohne Resonanz. Allerdings kam der Bürgermeister von Lautertal zum Burgfest und brachte 100 € Spende mit. Also hat dieser Ortsteil auch seinen Beitrag geliefert.

Acht Vorträge

- 1.1.12 Ernst-Ludwig-Saal "Das Jubiläumsjahr" (Dr. Kraft)
- 28.1.12 Ober-Beerbach "Ober-Beerbach und Herrschaft Frankenstein" (Dr. Kraft)
- 27.2.12 Ernst-Ludwig-Saal "Von Frankenstein zu Hessen" (Dr. Kraft)
- 9.9.12 Burgführungen Frankenstein (Dr. Kraft)
- 17.9.12 Ernst-Ludwig-Saal "Frankenstein Gemälde der Romantik" (Michael Müller)
- 24.9.12 Vereinshaus "Vor 350 Jahren" (Dr. Kraft)
- 29.9.12 Jubiläumsfeier in Schloß Ullstadt bei Familie Franckenstein (Dr. Kraft)
- 2.10.12 Ernst-Ludwig-Saal, Eingemeindung 1937 (Dr. Peter Engels)

Drei Ausstellungen jeweils im Rathausaal

- **Historische Ausstellung** 753 Besucher (Organisation Dr. Friedrich Wilhelm Knieß und Dr. Kraft)
- **Frankenstein Gemälde der Romantik** 248 Besucher (Organisation Michael Müller)
- **Gemälde von Franz Best** 280 Besucher (Organisation Dr. F. W. Knieß)

Burgfest Frankenstein 17.-19.8.2012

- **Jazzkonzert** 350 Besucher
- **Historisches Spiel und Serenadenkonzert** 500 Besucher und 240 Mitwirkende
- **Hessischer Abend** mit Walter Renneisen 500 Besucher

Weitere Veranstaltungen:

- 12.8. Wiedereinweihung des **Jubiläumsbrunnens**. Diese Wiederherstellung ist allein der Hartnäckigkeit des Geschichtsvereins zu verdanken. Seit 2007 wurde unablässig bei städtischen Stellen und bei allen politischen Lagern gedrängt und gemahnt, diese Maßnahme endlich durchzuführen. Bei Planung und Umsetzung der im April 2012 begonnenen Baumaßnahmen war Dr. Kraft in allen Phasen mit eingebunden.
- 12.8. **Festzug** mit historischer Fußgruppe "Frankensteiner Land 350 Jahre hessisch"
- 8.9. **Glockenkonzert** zu Ehren der 500 Jahre alten Glocke St. Anna
- 3.10. **Jubiläumswanderung** von Eberstadt nach Allertshofen
- 10.11. Auftritt „Hist. Spiel“ beim **Heimatabend Allertshofen**
- 16.11. **Filmabend** Ernst-Ludwig-Saal (mit Filmclub) "Frankensteins Braut"
- 25.11. **Abschlußabend** Ernst-Ludwig-Saal

Zwei Festschriften kostenlos verteilt

- Frankensteiner Land 350 Jahre hessisch, 4000 Expl.
- Rückblick auf das Jubiläumsjahr, 1000 Expl.

Zum Abschluß dieses Rückblickes betont Dr. Kraft, daß dieses große und gemeindeübergreifende Jubiläumsfest selbst zu einem historischen Ereignis wurde. Ein solches Fest wird es in absehbarer Zeit nicht wieder geben. Allen wird nochmals sehr herzlich gedankt, die sich für das Gelingen mit Tat und Rat eingesetzt haben.

TOP 2: Finanzbericht zum Jubiläum

Rechnerin Elke Riemann erläutert die Einnahmen und Ausgaben für das Jubiläumsjahr 2012.

Einnahmen 46.315 €

Ausgaben 46.296 €.

Die ursprüngliche Planung wurde also exakt erfüllt, es bleibt sogar ein geringer Überschuß.

Die Hauptposten der Ausgaben setzen sich zusammen (jeweils gerundet)

Burgfest 26700 €

Weitere Veranstaltungen 10000 €

Druckkosten u. Verschiedenes 9600 €

Dem stehen die Einnahmen des Burgfestes mit 18300 € und Zuwendungen von 28000 € gegenüber.

Zuschüsse kamen von der Sparkasse, Stadt Darmstadt, HSE, Merck, Land Hessen, Fraport, Pfungstädter Brauerei sowie den Gemeinden Mühlthal, Modautal und Lautertal.

TOP 3: Kassenbericht zum normalen Vereinskonto

Durch großzügige Spenden hauptsächlich von Vereinsmitgliedern und durch Mitgliedsbeiträge ergeben sich Einnahmen von 5.370 €. Demgegenüber stehen Ausgaben von 826 € , so dass sich der Kassenstand um 4.544 € erhöht hat. (Zahlen gerundet)

TOP 4: Kassenprüfungsbericht

Am 30.1.2013 wurden beide Kassen von Frau Claus und Herrn Höhl geprüft. Bei beiden Kassen sind Einnahmen und Ausgaben nachweisbar und übersichtlich aufgeführt, alle Einzelposten klar erkenntlich und definiert. Spenden, Zuschüsse und weitere Einnahmen und deren Verwendung sind einwandfrei aufgelistet. Der Prüfungsbericht wird von Kurt Höhl schriftlich dem Vorstand übergeben.

TOP 5: Entlastung des Vorstands

Auf Antrag von Kurt Höhl beschließt die Mitgliederversammlung einstimmig die Entlastung der Rechnerin und des gesamten Vorstandes.

TOP 6: Neuwahl des Vorstands

Einleitend dankt Dr. Erich Kraft dem ehemaligen Vorstand für die geleistete Arbeit.

Zum Wahlleiter wird einstimmig Frau Speckhardt gewählt. Für den Vorstand wird vorgeschlagen:

Dr. Erich Kraft, Michael Müller, Elke Riemann, Ludwig Achenbach, Adam Breitwieser und Peter Schüttler. Bezirksverwalter Achim Pfeffer gehört kraft Amtes dazu. Nachdem keine weiteren Vorschläge gemacht werden, wird in Einem gewählt:

- | | |
|-------------------|---|
| 1. Vorsitzender : | Dr. Erich Kraft |
| 2. Vorsitzender: | Michael Müller |
| Rechnerin: | Elke Riemann |
| Beisitzer: | Ludwig Achenbach |
| | Adam Breitwieser |
| | Peter Schüttler (alle einstimmig mit jeweils Enthaltung der Kandidaten) |

TOP 7: Wahl der Kassenprüfer

Frau Gertrud Claus und Herr Leopold Rost werden einstimmig zu Kassenprüfern gewählt, Herr Höhl zur Vertretung.

TOP 8: Planungen 2013 und Verschiedenes

- | | |
|--------|---|
| 24.3. | Teilnahme an der Vereinsausstellung im Ernst-Ludwig-Saal 14.00 bis 18.00 Uhr |
| April | Schriftkurs "Wir lesen historische Schriften". Es liegen schon 40 Anmeldungen vor. |
| 8.9. | Burgführungen Frankenstein zum "Tag des Denkmals" von der Stiftung Denkmalschutz |
| 3.10. | Exkursion "Die frankensteinischen Kirchen" |
| 27.10. | Filmabend „Rückblick auf das Jubiläumsjahr, gemeinsam mit Filmclub Darmstadt |
| 19.11. | Vortrag Ernst-Ludwig-Saal "750 Jahre Eberstädter Kirche" |

Außerdem gibt es wieder Schulprojekte und weitere Führungen auf Bestellung. Die laufenden Forschungen werden weitergeführt.

Ende: 20.40 Uhr

gez. Elke Riemann
(Protokoll)

gez. Erich Kraft
(Vorsitz)